



REIFLEXA

Gummi-Kompensator

Einbau- Hinweise

Montagehinweise:

1. Schraubbolzen sind beiderseits durchführbar. Das Gewindeende soll nicht zum Balg des Kompensators zeigen. Die Schraubenlänge ist in jedem Fall so zu wählen, dass zwischen Schraubenende und Wulst auch unter Druckbelastung mindestens 15 mm Zwischenraum bestehen, da sonst Beschädigungsgefahr.
2. Schrauben über Eck anziehen, Schlüssel innen halten, außen drehen, um Verletzungen des Gummibelages durch Werkzeuge zu vermeiden.
3. Schrauben nur mäßig anziehen, da Gummiwulst gut dichtet, zu strammes Anziehen zerquetscht den Gummiwulst.
4. Es ist darauf zu achten, dass der Rohrleitungsflansch im Innendurchmesser der Nennweite entspricht (NW des Kompensators = Innendurchmesser), anderen falls bitten wir um Rückfrage.

Einbauhinweise:

1. Gummikompensator so einbauen, dass Überwachung möglich ist.
2. Gummikompensator möglichst auf Stauchung beanspruchen. Größere Streckung im Betriebszustand erfordert Vorspannung (Einbaulänge kleiner als Baulänge). Torsion ist nicht zulässig.
3. Abstand von Festpunkt oder Rohrführungen nicht größer als 3 x NW, nur 1 Kompensator zwischen 2 Festpunkten.
4. Sind ausreichende Festpunkte nicht vorhanden, dann Kompensatorausführung mit Längenbegrenzer zur Aufnahme der Reaktionskraft verwenden. Längenbegrenzer sind stets auf Baulänge eingestellt.
5. Gummikompensator nicht mit Farbanstrich versehen.
6. Auf zulässige max. Temperaturbeanspruchung achten (auch auf äußere Strahlungshitze.)

REIFLEXA
Peter Reischl GmbH

22096 Hamburg
Postbox 74 0628
www.reiflexa.de

Telefon: ++49 040 712 20 46
Telefax: ++49 040 713 61 99
e-mail : info@reiflexa.de